

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Gemeinde Sögel</u>		
Straße	<u>Ludmillenhof</u>		
PLZ, Ort	<u>49751 Sögel</u>		
Telefon	<u>0 59 52/20 61 47</u>	Fax	<u>0 59 52/20 66 47</u>
E-Mail	<u>trecksler@soegel.de</u>	Internet	<u>www.soegel.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Rothenbacher Weg 8, 49751 Sögel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Abbrucharbeiten
 Baustelleneinrichtung
 Teilabbruch Umkleidegebäude
 Abbruch Außenanlagen
 Abbruch Technikkeller, Schallwasserbehälter
 Abbruch Schwimmbecken
 Abbruch Anlagentechnik
 Entsorgung Boden und Bauschutt

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber, Zugang spätestens 31.08.2023
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: innerhalb von 36 Werktagen nach Ausführungsbeginn

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E55696882>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 FB 124 Eigenerklärung zur Eignung
 FB 221/222 Angaben zur Preisermittlung
 FB 233 Nachunternehmerleistungen
 FB 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaften
 Erklärung zu § 4 Abs.1 NTVerG
 Eigenerklärung zu Russlandsanktionen

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 20.07.2023 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 18.08.2023

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E55696882>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 Preis
 (Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

s) Eröffnungstermin am 20.07.2023 um 11:00 Uhr

Ort
[Samtgemeinde Sögel](#)

Fachbereich Bauwesen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Emsland - Fachbereich Rechnungsprüfung, Ordeniederung 1, 49716 Meppen